

Biographie

Thomas Schütz, Bariton

Kirchenstrasse 52,
Rückgebäude, c/o Dr. Lange
81675 München
Deutschland

tomasus@gmx.de
+49 173 / 3 92 94 89
www.thomasschuetzmusic.com



Der junge deutsche Bariton Thomas Schütz ist als Opern-, Konzert- und Liedsänger europaweit tätig.

Dabei musiziert er an bedeutenden Bühnen - darunter der Philharmonie Essen, dem Opernhaus Antwerpen, der Tonhalle Düsseldorf, der Schubertiade Schwarzenberg, der Allerheiligen Hofkirche in München, dem Prinzregententheater München, dem Flagey in Brüssel sowie an der Zomeropera Alden Biesen.

In dieser Spielzeit wird er in einer Produktion der Internationalen Stiftung zur Förderung von Kultur und Zivilisation als „Malatesta“ in G. Donizettis *Don Pasquale* zu erleben sein – dies auf einer Tournee durch Süddeutschland.

In der Komödie des Bayerischen Hofs in München verkörperte er kürzlich die Rolle des „Marcelo“ in G. Rossinis *La Bohème*. Ebenso mit der Internationalen Stiftung sang er 2017 in mehr als 15 Vorstellungen die Titelpartie in G. Rossinis *„Il Barbiere di Siviglia“*.

Darüber hinaus zählen zu seinem sorgfältig ausgewählten Repertoire Mozarts *Don Giovanni* (Masetto), Bizets *Carmen* (Escamillo) sowie Merniers *Frühlings Erwachen* (Moritz).

Von 2013 bis 2015 war er Ensemblemitglied im Opernstudio der International Opera Academy in Gent.

Im Mai 2017 erschien eine Rundfunkeinspielung mit Liedern von Schubert, Pfitzner, Loewe, Duparc und Copland beim Westdeutschen Rundfunk mit Thomas Schütz, am Klavier begleitet von Christoph Schnackertz. Beim Carus Verlag liegt eine Einspielung von Schumanns *Der Rose Pilgerfahrt* mit Thomas Schütz in der Rolle des „Müllers“ vor.

Zu seinen musikalischen Partnern zählen u.a. Anthony Spiri, Christoph Schnackertz, Eric Schneider, Graham Johnson, Marcus Creed, Johannes Erkes und Filip Rathé. Er arbeitete mit den Regisseuren Benoit de Leersnyder, Victoria Pfortmüller, Jan David Schmitz und Guy Joosten.

Er erhielt seine Ausbildung an der renommierten Guildhall School of Music & Drama London sowie an der Hochschule für Musik und Tanz Köln, wo er sein Studium mit Auszeichnung abschloss. Er studierte bei Christoph Prégardien, Matthias Goerne, David Pollard und Charlotte Margiono. Thomas Schütz wurde in London mit dem Paul-Hamburger-Preis in Graham Johnson's Schumann-Konzertreihe ausgezeichnet. Er war Finalist des Internationalen Lions Gesangswettbewerbs, wurde in London in die Young Songmakers´Almanac aufgenommen und war darüber hinaus Stipendiat von Yehudi Menuhins LiveMusicNow. An der Guildhall School of Music and Drama London hatte er zwischen 2012 und 2014 im Rahmen eines Fellowship einen Lehrauftrag inne.

Für die Regierung Oberbayern hielt er im Oktober 2017 erstmals ein Seminar zum Thema „Stimme“ und er wird dort 2018 auf Wiedereinladung weitere Seminare halten.

Im Jahr 2017 gründete er NIGHTINGALE natur | kultur – eine Konzertreihe die im Chiemgau beheimatet ist und die Verbindung von Natur und Musik unterstreicht und lebt.